

Die Säulen der Dummheit – Katrin Hille

Die Sozialwissenschaftlerin erklärt an Beispielen unser Denken: Weil wir Muster erkennen, wo keine sind, weil wir uns auf eigenen Erfahrungen verlassen oder weil wir unsere Geschichten zusammendichten. In zehn Kapiteln räumt sie mit unserm Falschverhalten auf.



von
Hans Lenzi

Weshalb denken wir dumme Dinge, die gar nicht stimmen? Wieso fallen wir auf armselige Erklärungen herein, plappern Klischees von Freund*innen nach und suchen Bestätigungen für seltsame Behauptungen? Das ist kein Zufall. Das ist das Design unseres Verstandes. Meistens funktioniert er erstaunlich gut. Doch manchmal stehen wir deshalb auch ziemlich dumm da. Grund genug, die Säulen der Dummheit also das Fundament für unsere Denkfehler zu verstehen. Um unseren Verstand in Sicherheit zu bringen.

Über die Autorin

Katrin Hille (geb. 1968, Diplom-Psychologin): 'Ich bin neugierig. Und wissbegierig. Deshalb und als Leiterin des ZNL Transfer Zentrum für Neurowissenschaften und Lernen an der Universität Ulm habe ich einen guten Ueberblick über die aktuelle Forschungslage. Ausserdem begeistere ich gerne andere für das Spannende an der Wissenschaft.'

HEP-Verlag